

Seite 1 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Multischaum-Reiniger

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Reiniger

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Car Clean Company, Mannheimer Straße 6, D-75179 Pforzheim Telefon 07231-4252723, Telefax 07231-4252725 www.carclean-company.de, info@pkwpflege.de

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de

1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

Notrufnummer der Gesellschaft:

Tel.: 07231-4252723

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Nicht bestimmt

2.1.2 Einstufung gemäß der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen)

F+,Hochentzündlich Umweltgefährlich, R52-53

R67

2.2 Kennzeichnungselemente

2.2.1 Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Nicht bestimmt

2.2.2 Kennzeichnung gemäß der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen)



Gefahrensymbole: F+ Gefahrenbezeichnungen:

Hochentzündlich

R-Sätze:

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



Seite 2 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

S-Sätze:

23.c Aerosol nicht einatmen.

35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

(46) Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Zusätze:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Enthält

(R)-p-Mentha-1,8-dien

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004

5 % und darüber, jedoch weniger als 15 % aliphatische Kohlenwasserstoffe unter 5 % anionische Tenside

Duftstoffe **CITRAL** LIMONENE

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Aerosol

3.1 Stoff

n.a. **3.2 Gemisch**

2-Propanol	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	603-117-00-0
EINECS, ELINCS, NLP	200-661-7
CAS	CAS 67-63-0
% Bereich	15-<20
Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG	Leichtentzündlich, F, R11
	Reizend, Xi, R36
	R67
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Flam. Liq. 2, H225
	Eye Irrit. 2, H319
	STOT SE 3, H336

2-Butoxy-ethanol	Stoff, für den ein EG-Expositionsgrenzwert gilt
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119475108-36-XXXX
Index	603-014-00-0
EINECS, ELINCS, NLP	203-905-0
CAS	CAS 111-76-2
% Bereich	1-5



Seite 3 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG	Gesundheitsschädlich, Xn, R20/21/22 Reizend, Xi, R36/38
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Acute Tox. 4, H302 Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 Acute Tox. 3, H331 Acute Tox. 4, H312

(R)-p-Mentha-1,8-dien	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	601-029-00-7
EINECS, ELINCS, NLP	227-813-5
CAS	CAS 5989-27-5
% Bereich	0,25-<1
Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG	Entzündlich, R10
	Reizend, Xi, R38
	Sensibilisierend (Hautkontakt), R43
	Umweltgefährlich, N, R50
	Umweltgefährlich, R53
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Flam. Liq. 3, H226
	Skin Irrit. 2, H315
	Skin Sens. 1, H317
	Aquatic Acute 1, H400
	Aquatic Chronic 1, H410

Ammoniak	Stoff, für den ein EG-Expositionsgrenzwert gilt
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	007-001-01-2
EINECS, ELINCS, NLP	215-647-6
CAS	CAS 1336-21-6
% Bereich	0,1-<1
Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG	Ätzend, C, R34
	Umweltgefährlich, N, R50
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Skin Corr. 1B, H314
	Aquatic Acute 1, H400

Text der R-Sätze / H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

Verschlucken

Üblicherweise kein Aufnahmeweg.

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

Es können auftreten:



Seite 4 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Reizung der Atemwege

Husten

Kopfschmerzen Schwindel

Beeinflussung/Schädigung des Zentralnervensystems

Empfindliche Personen: Allergische Reaktion möglich.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.g.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

CO2

Löschpulver

Wassersprühstrahl

Alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Giftige Gase

Berstgefahr beim Erhitzen

Explosionsfähige Dampf/Luftgemische

Gefährliche Dämpfe, schwerer als Luft.

Durch Verteilung in Bodennähe ist eine Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Ggf. Vollschutz

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen entfernen, nicht rauchen.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei Entweichen von Aerosol/Gas für ausreichende Frischluft sorgen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Wirkstoff:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen, und gemäß Abschnitt 13 entsorgen. Restmenge mit viel Wasser spülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.



Seite 5 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.

Einatmen der Dämpfe vermeiden.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ggf. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Nicht auf heißen Oberflächen anwenden.

Essen, Trinken, Rauchen, sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln. Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Besondere Lagerbedingungen beachten (in Deutschland z.B. gem. Betriebssicherheitsverordnung).

Sondervorschriften für Aerosole beachten!

TRG 300 beachten.

An gut belüftetem Ort lagern.

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Kühl lagern

7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

[®] Che	em. Bezeichnung	2-Propanol					%Bereich:15- <20
AGW:	200 ppm (500 mg/m3)		SpbÜf.:	2(II)			
BGW:	50 mg/l (Aceton, Vollblut,	Urin, b)			Sonstige Angaben:	DFG, Y	
① Che	em. Bezeichnung	2-Butoxy-ethanol					%Bereich:1-5
AGW: mg/m3)	10 ppm (49 mg/m3) (AGV (EU)	V), 20 ppm (98	SpbÜf.:	4(II) (AGW), 50 pp	om (246 mg/m3) (EU)		
BGW:	100 mg/l (Butoxyessigsä	ure, Urin, c) (BGW)			Sonstige Angaben:	AGS, H,	Υ
[©] Che	em. Bezeichnung	(R)-p-Mentha-1,8-	-dien				%Bereich:0,25- <1
AGW:	20 ppm (110 mg/m3)		SpbÜf.:	2(II)			
BGW:					Sonstige Angaben:	DFG, Sh	ı, Y
[©] Che	em. Bezeichnung	Ammoniak					%Bereich:0,1- <1
AGW: (14 mg/	NH3 50 ppm (35 mg/m3) /m3) (EU)	(AGW), 20 ppm	SpbÜf.: (EU)	NH3 =1= (AGW),	50 ppm (36 mg/m3)		
BGW:		<u> </u>			Sonstige Angaben:	NH3 DF	G, Y
① Che	em. Bezeichnung	Butan					%Bereich:



· (D)

Seite 6 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

AGW:	1000 ppm (2400 mg/m3)		SpbÜf.:	4(11)			
BGW:				7	Sonstige Angaben:	DFG	
① Che	em. Bezeichnung	Propan					%Bereich:
AGW:	1000 ppm (1800 mg/m3)		SpbÜf.:	4(II)			
BGW:			-		Sonstige Angaben:	DFG	
① Che	em. Bezeichnung	Isobutan					%Bereich:
AGW:	1000 ppm (2400 mg/m3)		SpbÜf.:	4(II)			
BGW:					Sonstige Angaben:	DFG	

D AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion. | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "= = " = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe. | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: ... Stunden. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.

** = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

2-Propanol						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskripto	Wert	Einheit	Bemerku
	Umweltkompartiment	Gesundheit	r			ng
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit	DNEL	888	mg/kg	(1 d)
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit	DNEL	500	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit	DNEL	319	mg/kg	(1 d)
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit	DNEL	89	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit	DNEL	26	mg/kg	(1 d)
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	140,9	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	140,9	mg/l	
	Umwelt - Sediment,		PNEC	552	mg/kg	
	Süßwasser					
	Umwelt - Sediment,		PNEC	552	mg/kg	
	Meerwasser					
	Umwelt - Boden		PNEC	28	mg/kg	

2-Butoxy-ethanol						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Expositionsweg / Auswirkung auf die			Einheit	Bemerku
	Umweltkompartiment	Gesundheit	r			ng
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Kurzzeit	DNEL	89	mg/kg	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit	DNEL	663	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	246	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit	DNEL	75	mg/kg	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit	DNEL	98	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - dermal	Kurzzeit	DNEL	44,5	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit	DNEL	426	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - oral	Kurzzeit	DNEL	13,4	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	123	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit	DNEL	38	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit	DNEL	49	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit	DNEL	3,2	mg/kg	
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	8,8	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	8,8	mg/l	



. (D

Seite 7 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Umwelt - Sediment, Süßwasser	PNEC	8,14	mg/kg	
Umwelt - Boden	PNEC	2,8	mg/kg	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Bei Gefahr des Augenkontaktes.

Schutzbrille dichtschließend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Empfehlenswert

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374)

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung)

Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Filter A2 P2 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß

Bei hohen Konzentrationen:

Atemschutzgerät (Isoliergerät) (z.B. EN 137 oder EN 138)

Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Aerosol Farbe: Klar



Seite 8 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Geruch: Zitrone

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt pH-Wert: Nicht bestimmt

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:
Siedebeginn und Siedebereich:

Nicht bestimmt
-20 °C

Flammpunkt: -20 °C

Flammpunkt: < -20 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht bestimmt

Untere Explosionsgrenze: 1,7 Vol-%

Obere Explosionsgrenze: 12 Vol-%

Dampfdruck: Nicht bestimmt Dampfdichte (Luft=1): Nicht bestimmt

Dichte: 0,896 g/cm3 (20°C, berechneter Wert)

Schüttdichte:

Löslichkeit(en):

Wasserlöslichkeit:

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur: 365 °C

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt Viskosität: Nicht bestimmt

Explosive Eigenschaften: Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Gebrauch: Bildung

explosionsfähiger Dampf/Luftgemische möglich.

Nein

Oxidierende Eigenschaften: **9.2 Sonstige Angaben**

Mischbarkeit: Nicht bestimmt Fettlöslichkeit / Lösungsmittel: Nicht bestimmt Leitfähigkeit: Nicht bestimmt Oberflächenspannung: Nicht bestimmt Lösemittelgehalt: Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe auch Abschnitt 7.

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.

10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe auch Abschnitt 5.2.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Multischaum-Reiniger						
Toxizität/Wirkung	Endpu nkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:						k.D.v.
Akute Toxizität, dermal:						k.D.v.
Akute Toxizität, inhalativ:						k.D.v.
Ätz-/Reizwirkung auf die						k.D.v.
Haut:						



Seite 9 von 19 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001 Gültig ab: 25.09.2012

PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Schwere Augenschädigung/-	k.D.v.
reizung:	
Sensibilisierung der	k.D.v.
Atemwege/Haut:	
Keimzell-Mutagenität:	k.D.v.
Karzinogenität:	k.D.v.
Reproduktionstoxizität:	k.D.v.
Spezifische Zielorgan-	k.D.v.
Toxizität - einmalige	
Exposition (STOT-SE):	
Spezifische Zielorgan-	k.D.v.
Toxizität - wiederholte	
Exposition (STOT-RE):	
Aspirationsgefahr:	k.D.v.
Reizwirkung Atemwege:	k.D.v.
Toxizität bei wiederholter	k.D.v.
Verabreichung:	
Symptome:	k.D.v.
Sonstige Angaben:	Einstufung gemäß
	Berechnungsverfahren.

2-Propanol	2-Propanol							
Toxizität/Wirkung	Endpu nkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung		
Akute Toxizität, oral:	LD50	4570	mg/kg	Ratte				
Akute Toxizität, dermal:	LD50	12800	mg/kg	Kaninchen				
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	30	mg/l/4h	Ratte				
Ätz-/Reizwirkung auf die				Kaninchen		Nicht reizend		
Haut:								
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen		Eye Irrit. 2		
reizung:								
Sensibilisierung der				Meerschwein	OECD 406 (Skin	Nicht sensibilisierend		
Atemwege/Haut:				chen	Sensitisation)			
Keimzell-Mutagenität:						Negativ		
Karzinogenität:						Negativ		
Reproduktionstoxizität:						Negativ		
Symptome:						Atembeschwerden,		
						Bewußtlosigkeit,		
						Erbrechen,		
						Kopfschmerzen,		
						Müdigkeit, Schwindel,		
						Übelkeit		

2-Butoxy-ethanol	2-Butoxy-ethanol							
Toxizität/Wirkung	Endpu nkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung		
Akute Toxizität, oral:	LD50	560	mg/kg	Ratte				
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Meerschwein	OECD 402 (Acute			
				chen	Dermal Toxicity)			
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	2,17	mg/l/4h	Ratte	-	Analogieschluß		
Ätz-/Reizwirkung auf die				Kaninchen		Reizend, Produkt wirkt		
Haut:						entfettend.		
Schwere Augenschädigung/-						Stark reizend, Gefahr		
reizung:						ernster Augenschäden.		
Sensibilisierung der				Meerschwein		Nicht sensibilisierend		
Atemwege/Haut:				chen				
Toxizität bei wiederholter								
Verabreichung:								



Seite 10 von 19 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001

Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001 Gültig ab: 25.09.2012

PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Symptome:		Acidose, Ataxie, Atembeschwerden, Atemnot, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Erregung, Husten, Kopfschmerzen, Magen-Darm-
		Beschwerden,
		Schlaflosigkeit,
		Schleimhautreizung,
		Schwindel

Toxizität/Wirkung	Endpu nkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	4400	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>5000	mg/kg	Kaninchen		
Symptome:						Durchfall, Hautausschlag, Juckreiz, Magen-Darm- Beschwerden, Schleimhautreizung, Übelkeit und Erbrecher

Ammoniak						
Toxizität/Wirkung	Endpu nkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LDLo	550	mg/kg	Katze		
Akute Toxizität, oral:	LDLo	43	mg/kg	Mensch		
Akute Toxizität, inhalativ:	LCLo	5000	ppm	Mensch		
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						Ätzend
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen		Gefahr ernster
reizung:						Augenschäden.
Sensibilisierung der				Meerschwein		Nicht sensibilisierend
Atemwege/Haut:				chen		
Keimzell-Mutagenität:						Keine
Karzinogenität:						Keine
Reproduktionstoxizität:						Keine
Symptome:						asthmatische
						Beschwerden,
						Atemnot,
						Bewußtlosigkeit,
						Brennen der Nasen-
						und
						Rachenschleimhäute,
						Erbrechen,
						Hornhauttrübung,
						Husten, Krämpfe,
						Kreislaufkollaps,
						Schock, Übelkeit
Teratogenität:						Keine

Butan						
Toxizität/Wirkung	Endpu	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
	nkt					
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
_					Reverse Mutation	_
					Test)	



ⓓ

Seite 11 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001 Gültig ab: 25.09.2012

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Symptome:	Ataxie, Atembeschwerden, Benommenheit, Bewußtlosigkeit,
	Erfrierungen,
	Herzrhythmusstörungen
	, Kopfschmerzen,
	Krämpfe, Rausch,
	Schwindel, Übelkeit
	und Erbrechen

Propan						
Toxizität/Wirkung	Endpu nkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Keimzell-Mutagenität (bakteriell):					OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Symptome:						Atembeschwerden, Bewußtlosigkeit, Erfrierungen, Kopfschmerzen, Krämpfe, Schleimhautreizung, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen

lsobutan Toxizität/Wirkung	Endpu nkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		
Schwere Augenschädigung/-reizung:				Kaninchen		Nicht reizend
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Symptome:						Bewußtlosigkeit, Erfrierungen, Kopfschmerzen, Krämpfe, Schwindel, Übelkeit und Erbreche

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Multischaum-Reiniger	'						
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Toxizität, Fische:							k.D.v.
Toxizität, Daphnien:							k.D.v.
Toxizität, Algen:							k.D.v.



Seite 12 von 19 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001

Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001 Gültig ab: 25.09.2012

PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Persistenz und Abbaubarkeit: Bioakkumulationspote nzial:			Das (Die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt(erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind., Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. k.D.v.
Mobilität im Boden:			k.D.v.
Ergebnisse der PBT-			k.D.v.
und vPvB-Beurteilung:			
Andere schädliche Wirkungen:			k.D.v.

2-Propanol			T		T		
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Toxizität, Fische:	LC50	96h	9640	mg/l	(Pimephales		
					promelas)		
Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	13299	mg/l	(Daphnia magna)		Literaturangaben
Toxizität, Algen:	EC50	72h	>1000	mg/l	(Desmodesmus		
					subspicatus)		
Persistenz und		21d	95	%		OECD 301 E	
Abbaubarkeit:						(Ready	
						Biodegradability	
						- Modified	
						OECD	
						Screening Test)	
Bioakkumulationspote	Log Pow		0,05			OECD 107	
nzial:						(Partition	
						Coefficient (n-	
						octanol/water) -	
						Shake Flask	
						Method)	
Mobilität im Boden:	Koc		1,1				Experteneinschätzung
Ergebnisse der PBT-							Kein PBT-Stoff, Kein
und vPvB-Beurteilung:							vPvB-Stoff
Bakterientoxizität:	EC50		>1000	mg/l	(activated		
					sludge)		
Bakterientoxizität:	EC10	18h	5175	mg/l	(Pseudomonas	DIN 38412 T.8	
					putida)		
Sonstige Angaben:	BOD5		49	%			
Sonstige Angaben:	ThOD		2,4	g/g			
Sonstige Angaben:	COD		96	%			Literaturangaben
Wasserlöslichkeit:							Löslich

2-Butoxy-ethanol



Seite 13 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001
Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001
Gültig ab: 25.09.2012
PDF-Druckdatum: 26.09.2012

Multischaum-Reiniger

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Toxizität, Fische:	LC50	96h	1490	mg/l	(Lepomis		
					macrochirus)		
Toxizität, Fische:	LC50	96h	1474	mg/l	(Oncorhynchus	OECD 203	
					mykiss)	(Fish, Acute	
						Toxicity Test)	
Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	1550	mg/l	(Daphnia magna)	OECD 202	
						(Daphnia sp.	
						Acute	
						Immobilisation	
						Test)	
Toxizität, Daphnien:	NOEC/NO	21d	100	mg/l	(Daphnia magna)	OECD 211	
	EL					(Daphnia	
						magna	
						Reproduction	
						Test)	
Toxizität, Algen:	EC0	7d	900	mg/l	(Scenedesmus		
					quadricauda)		
Persistenz und		28d	95	%		OECD 301 E	
Abbaubarkeit:						(Ready	
						Biodegradability	
						- Modified	
						OECD	
						Screening Test)	
Persistenz und		28d	>99	%		OECD 302 B	
Abbaubarkeit:						(Inherent	
						Biodegradability	
						- Zahn-	
						Wellens/EMPA	
						Test)	
Persistenz und		28d	100	%		Zahn-Wellens-	
Abbaubarkeit:						Test	
Bioakkumulationspote	Log Pow		0,83				Negativ
nzial:							
Mobilität im Boden:	H (Henry)		0,0000	atm*m3			
			016	/mol			
Ergebnisse der PBT-							Kein PBT-Stoff, Kein
und vPvB-Beurteilung:							vPvB-Stoff
Bakterientoxizität:	EC0	16h	>700	mg/l	(Pseudomonas putida)	DIN 38412 T.8	
Wasserlöslichkeit:		_					Mischbar

(R)-p-Mentha-1,8-dier Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Toxizität, Fische:	LC50	96h	0,70	mg/l	(Pimephales		
					promelas)		
Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	0,42	mg/l	(Daphnia magna)		
Persistenz und		28d	92	%		OECD 301 D	
Abbaubarkeit:						(Ready	
						Biodegradability	
						- Closed Bottle	
						Test)	

Ammoniak								
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung	
Toxizität, Fische:	LC50	96h	0,53	mg/l	(Oncorhynchus mykiss)		Wasserfreie Substanz	
Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	1,16	mg/l	(Daphnia pulicaria)		Wasserfreie Substanz	
Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	<70	%			Nicht leicht biologisch abbaubar	



Seite 14 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Bioakkumulationspote nzial:						Nicht zu erwarten
Bakterientoxizität:	EC50	5min	1,16	mg/l	(Photobacterium phosphoreum)	Wasserfreie Substanz
Wasserlöslichkeit:						Löslich

Butan								
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung	
Bioakkumulationspote nzial:	Log Pow		2,98				Ein nennenswertes Bioakkumulationspotenti al ist nicht zu erwarten (LogPow 1-3).	
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff	

Propan									
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung		
Bioakkumulationspote	Log Pow		2,28				Ein nennenswertes		
nzial:							Bioakkumulationspotenti		
							al ist nicht zu erwarten		
							(LogPow 1-3).		
Ergebnisse der PBT-							Kein PBT-Stoff, Kein		
und vPvB-Beurteilung:							vPvB-Stoff		

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2001/118/EG, 2001/119/EG, 2001/573/EG)

16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Empfehlung:

Örtlich behördliche Vorschriften beachten

Noch gefüllte Aerosoldosen zur Problemabfallsammlung bringen.

Restentleerte Aerosoldosen zur Wertstoffsammlung bringen.

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten

Empfehlung:

Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

Recycling

15 01 04 Verpackungen aus Metall

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeine Angaben

UN-Nummer: 1950

Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

Transportgefahrenklassen:

Verpackungsgruppe:

Klassifizierungscode:

LQ (ADR 2011):

LQ (ADR 2009):

2.1

5F

LQ (ADR 2009):

Umweltgefahren: Nicht zutreffend





Seite 15 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

Tunnelbeschränkungscode:

Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

AEROSOLS

Transportgefahrenklassen: Verpackungsgruppe:

F-D, S-U FmS: Meeresschadstoff (Marine Pollutant): n.a.

Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Aerosols, flammable

2.1 Transportgefahrenklassen: Verpackungsgruppe:

Nicht zutreffend Umweltgefahren:



Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein.

Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten.

Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut, daher nicht zutreffend.

Mindermengenregelungen werden hier nicht beachtet.

Gefahrennummer sowie Verpackungscodierung auf Anfrage.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2.

Beschränkungen beachten: Ja Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Jugendarbeitsschutzgesetz beachten (Deutsche Vorschrift).

Störfallverordnung beachten.

VOC (1999/13/EC): 26,785% w/w, 239,994 g/l

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):

Selbsteinstufung: Ja (VwVwS)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Lagerklasse nach TRGS 510: 2 B Überarbeitete Abschnitte: n.a.

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen R-Sätze / H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in Pt. 3) dar.

10 Entzündlich.

11 Leichtentzündlich.

20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

34 Verursacht Verätzungen.

36 Reizt die Augen.

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

38 Reizt die Haut.

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.









- (D)

Seite 16 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Flam. Liq.-Entzündbare Flüssigkeiten

Eye Irrit.-Augenreizung

STOT SE-Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Narkotisierende Wirkungen

Acute Tox.-Akute Toxizität - oral Skin Irrit.-Reizwirkung auf die Haut Acute Tox.-Akute Toxizität - inhalativ Acute Tox.-Akute Toxizität - dermal

Skin Sens.-Sensibilisierung der Haut

Aquatic Acute-Gewässergefährdend - akut

Aquatic Chronic-Gewässergefährdend - chronisch

Skin Corr.-Ätzwirkung auf die Haut

Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

AC Article Categories (= Erzeugniskategorien)

ACGIH American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches

Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AGW, Spb.-Üf. AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (TRGS 900, Deutschland).

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein Anm. Anmerkung

AOEL Acceptable Operator Exposure Level

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert Akuter Toxizität) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung BAT Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (Schweiz) BAUA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschrift

BGW Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)

BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique (Belgien)

BGW, VGÜ BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die

Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (Österreich)

BHT Butylhydroxytoluol (= 2,6-Di-t-butyl-4-methyl-phenol)

BOD Biochemical oxygen demand (= biochemischer Sauerstoffbedarf - BSB)

BSEF Bromine Science and Environmental Forum

bw body weight (= Körpergewicht)

bzw. beziehungsweise ca. zirka / circa

CAS Chemical Abstracts Service

CESIO Comité Européen des Agents de Surface et de leurs Intermédiaires Organiques (= Europäischer Verband für oberflächenaktive Substanzen und deren organische Zwischenprodukte)



Seite 17 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

CIPAC Collaborative International Pesticides Analytical Council

Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

COD Chemical oxygen demand (= chemischer Sauerstoffbedarf - CSB)

CTFA Cosmetic, Toiletry, and Fragrance Association

DIN Deutsches Institut für Normung

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert) DOC Dissolved organic carbon (= gelöster organischer Kohlenstoff)

DT50 Dwell Time - 50% reduction of start concentration (Verweilzeit 50% Konzentration - Als DT50-Wert wird der Zeitraum

bezeichnet, in dem die Anfangskonzentration einer Substanz auf die Hälfte abnimmt.)

DVS Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.

dw dry weight (= Trockengewicht) EAK Europäischer Abfallkatalog

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)

Europäische Gemeinschaft FG

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

ΕN Europäischen Normen

EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America) ERC Environmental Release Categories (= Umweltfreisetzungskategorien)

ES Expositionsszenario

et cetera, und so weiter etc., usw.

Europäische Union EU

EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EWR Europäischer Wirtschaftsraum

Fax. Faxnummer gem. gemäß

ggf. gegebenenfalls

Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn (Deutschland) - Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB abgelöst **GGVSE** bzw. ging in dieser auf.

GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)

GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland) GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

GTN Glycerintrinitrat

 $\mathsf{GW} \, / \, \mathsf{VL}$ GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle (Belgien) GW-kw / VL-cd GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle - Valeur courte durée (Belgien)

GW-M / VL-M GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - "Ceiling" / Valeur limite d'exposition professionnelle - "Ceiling" (Belgien)

GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

Hen's Egg Test - Chorionallantoic Membrane **HET-CAM**

HGWP Halocarbon Global Warming Potential

IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)

IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

IBC Intermediate Bulk Container

International Bulk Chemical (Code) IBC (Code)

IC Inhibitorische Konzentration

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

inklusive, einschließlich

IUCLIDInternational Uniform Chemical Information Database

k.D.v. keine Daten vorhanden

KFZ. Kfz Kraftfahrzeug

Konz. Konzentration

Letalkonzentration LC

letale (tödliche) Dosis einer Chemikalie LD

LD50 Lethal Dose, 50% (= mittlere letale Dosis)

LFBG Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Deutschland).

LOEC Lowest Observed Effect Concentration (= Niedrigste Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird)



- (D)

Seite 18 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

LOEL Lowest Observed Effect Level (= Niedrigste Dosis, bei der eine Wirkung beobachtet wird)

LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)

LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte gesundheitsgefährdender Stoffe (MAK-Werte) (Schweiz)

MAK-Kzw TRK-Kzw MAK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / TRK-Kzw = Technische

Richtkonzentration - Kurzzeitwert (Österreich)

MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Österreich)

MAK-Tmw, TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / TRK-Tmw = Technische

Richtkonzentration - Tagesmittelwert (Österreich)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Mnimum

n.a. nicht anwendbarn.g. nicht geprüftn.v. nicht verfügbar

NIOSHNational Institute of Occupational Safety and Health (United States of America)

NOAEL No Observed Adverse Effect Level (= Dosis ohne beobachtete schädigende Wirkung)

NOEC No Observed Effect Concentration (= Tierexperimentell festgelegte höchste Konzentration, bei der keine Wirkung

(schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)

NOEL No Observed Effect Level (= Tierexperimentell festgelegte höchste Dosis, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt)

NOEL No Observed Effect Level (= Tierexperimentell festgelegte höchste Dosis, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)

ODP Ozone Depletion Potential (= Ozonabbaupotenzial)

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

org. organisch

PAK polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoff

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PC Chemical product category (= Produktkategorie)

PE Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

POCP Photochemical ozone creation potential (= Photochemisches Ozonbildungspotenzial)

PP Polypropylen

PROC Process category (= Verfahrenskategorie)

Pt. Punkt

PTFE Polytetrafluorethylen

PUR Polyurethane

PVC Polyvinylchlorid

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SADT Self-Accelerating Decomposition Temperature (= Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)

SU Sector of use (= Verwendungssektor)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Tel. Telefon

ThOD Theoretical oxygen demand (= Theoretischer Sauerstoffbedarf - ThSB)

TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)

TRG Technische Regeln Druckgase

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verodnung)

VCI Verband der Chemischen Industrie e.V.

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

WGK Wassergefährdungsklasse gemäß Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe - VwVwS (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend

WGK2 wassergefährdend

WGK3 stark wassergefährdend



Seite 19 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 25.09.2012 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 25.09.2012 / 0001

Gültig ab: 25.09.2012 PDF-Druckdatum: 26.09.2012 Multischaum-Reiniger

WHO World Health Organization (= Weltgesundheitsorganisation)

wwt wet weight (= Feuchtmasse)

z. Zt. zur Zeit z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

Chemical Check GmbH, Wöbbeler Straße 2-4, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.

Revision Date am: 11.09.2012 Replaces version of: 11.09.2012 Date Printed: 25.09.2012

Publication of the list of ingredients in accordance with Annex VII, D of Regulation (EC) 648/2004 on detergents

Name of the detergent:
Manufacturer:

Multischaum-Reiniger
Car Clean Company

Mannheimer Straße 6 D-75179 Pforzheim

AQUA

ISOPROPYL ALCOHOL

PROPANE

ISOBUTANE

BUTANE

BUTOXYETHANOL

Butene

Propene

LIMONENE

SODIUM C14-16 OLEFIN SULFONATE

PARFUM

AMMONIUM HYDROXIDE

SODIUM LAUROYL SARCOSINATE

CITRAL

Buta-1,3-diene

POTASSIUM CARBONATE